



„Mantrailing Wochenendseminar - 06.07.2022 (Theorie), 09.- 10.07.2022 (Praxis)“

mit **Dagmar Spillner** und **Hanna Rode**

Dieses Seminar richtet sich an Einsteiger-, sowie auch an Fortgeschrittene Teams. **Dagmar Spillner** und **Hanna Rode** holen jedes Team dort ab, wo es gerade steht und geben individuelle Feedbacks und Trainingsvorschläge für jedes Team. Weiterhin führen sie Euch in Ihr ganz eigens entwickeltes, über viele Jahre und fortwährend immer weiter optimiertes System, ein. Jedes Team hat die Chance mit beiden Trainern zu trainieren und so das beste für sich und seinen Hund herauszuholen!

Mantrailing ist die ideale Auslastungsmöglichkeit für ihren Hund. Bei der Suche wird der hervorragende Geruchssinn der Hunde genutzt, um vermisste Personen zu finden. Wenn sie erstmal die Spur aufgenommen haben, sind die Hunde in der Lage vermisste Personen nahezu überallhin und über weite Distanzen zu verfolgen.

Die Nasenarbeit hat viele positive Effekte, wie zum Beispiel:

- einen enorm starken Auslastungseffekt – schließlich wollen all die gewonnenen Eindrücke auch verarbeitet werden!
 - Ist eine Beschäftigung mit Beruhigungseffekten und eignet sich hervorragend, unruhige Geister herunterzufahren.
 - Jagdhunde schätzen die Nasenarbeit als wertvolle Ersatzbeschäftigung.
- Sie ist ein Garant für zufriedene und ausgeglichene Hunde.

An diesem Seminar - für Einsteiger & Fortgeschrittene Teams, beschäftigen wir uns mit folgenden Themen:

- Equipment
- Aufbau eines Arbeitsrituals
- Leinenführigkeit
- Umgang mit dem Hund
- Praxiseinheiten

Am Mittwoch, den 06.07.2022 um 19:00 Uhr findet eine ca. 2 Stündige Theorieeinheit per Zoom statt und am 09.+10.07.2022 ist jeweils von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr Praxis.

Teilnehmen können alle Hunde, sie müssen nur körperlich gesund sein! Welpen jedoch nicht vor der 16. Woche!

Es trainiert immer nur 1 Mensch-Hund Team pro Gruppe, daher ist es auch nicht ausschlaggebend, dass der Hund verträglich mit anderen Hunden ist. Es können auch Hunde mit Angst- oder Aggressionsverhalten teilnehmen, denn die Trainer gehen auf jedes Team ganz individuell ein und gestalten die Aufgaben so, dass auch diese Hunde positive Erfahrungen sammeln können.

Es gibt 8 Plätze mit Hund und 8 Plätze ohne Hund. Aus eigener Erfahrung kann ich sagen, dass die Teilnahme ohne Hund sich genauso lohnt wie die mit Hund, denn mein aller erstes Seminar bei Dagmar & Hanna war ohne Hund. Ich konnte die Trails genau beobachten, analysieren und eine Menge Ideen mitnehmen. Es war ebenfalls toll zu sehen welches unterschiedliches Ausdrucks- und Suchverhalten man bei den Hunden beobachten konnte.

Es gilt grundsätzlich: Jeder Hund kann mitmachen!

Einstiegsalter: ab 16. LW

Kursdauer / Kurslänge: 2 Praxistage und vorab ca. 2 Stündige Theorie

Teilnehmerzahl min. / max.: 8 Teilnehmer mit Hund & 8 Teilnehmer ohne Hund

Kurspreis: 250,-€ mit Hund und 125 € ohne Hund

Hier geht es zur Anmeldung: <https://www.menschund.team/kurse-seminare-preise/#anmeldung>

Über die Referenten



Dagmar Spillner lebt mit ihrem Mann und ihren 2 Kindern, Hühnern, Tauben und Kaninchen, am Harzrand, in Südniedersachsen.

Nachdem ihre Kindheit und Jugend ungewollt hundefrei verlief, trat sie mit 17 Jahren dem örtlichen Tierschutzverein bei. Mit knapp 19 Jahren übernahm sie das Amt der 1.

Vorsitzenden und leitete in den folgenden Jahren den Verein, mit einer handvoll aktiver Tierschützer.

1995 zog ihre Rottweiler-Schäferhund-Hündin Lena ein, 1998 folgte Riesenschnauzerhündin Banja und 2003 Hollandse Herdershound Bine.

Gleich nach dem Einzug von Lena begann die Suche nach einem Training, in dem Hunde wie fühlende, intelligente Sozialpartner behandelt werden. Es folgten Seminare bei Martin Pietralla, Birgit Laser, Viviane Theby, Ute Blaschke-Berthold und vielen anderen. Einmal mit dem Virus des clickerns infiziert, gab es nie wieder einen anderen Weg der Ausbildung.

1999 begann sie ihre selbständige Trainertätigkeit zunächst ausschließlich mit Einzeltrainings mit den Schwerpunkten Aggressions- und Angstverhalten. 2002 eröffnete sie gemeinsam mit einer Kollegin eine Hundeschule im Nachbarkreis, 2005 die Osteroder Haustier Akademie im eigenen Landkreis. Mit der Hundeschulgründung begann auch Ihre Vortrags- und

Seminartätigkeit in Deutschland und Österreich. 2009 bildete sie eine eigene Trainerin aus, die später die Hundeschule mit führte. 2010 gründeten sie gemeinsam die reine Mantrailerstaffel Private Initiative Mantrailing e.V., die mit über 40 Hunden in Realeinsätze ging. 2015 erwarb Dagmar Spillner die Zertifizierung der TÄK Nds. und erhielt die damit verbundene Genehmigung nach §11 TierSchG, zur Führung einer kommerziellen Hundeschule. Begleitet hat sie hier Ihre Bloodhoundhündin Olivia. Seit Anfang 2020 begleitet Sie ihr Malinois-Dalmatiner Mix Helvi.

Die Hundeschule mit Sitz in Hattorf am Harz bietet bis heute alle erdenklichen Beschäftigungs- und Sportsparten, Alltagstauglichkeitskurse wie Giftködertaining, Antijagdtraining, Hundebegegnungen und Grunderziehung, Einzelcoaching und Mantrailingurlaub für Mensch mit Hund



Hanna Rode ist im Jahr 1984 geboren und wohnt mit ihren beiden Hündinnen Finja (Australian Shepherd, 10 Jahre) und Lucy (Dobermann-Mix, 9 Jahre) in Hamburg-Volksdorf. Ihr Wissen über Hunde und deren Verhalten hat sie jahrelang in diversen Fortbildungen von verschiedenen renommierten Referenten gesammelt. Zusammen mit Dagmar Spillner hat sie nach ihrer dortigen Ausbildung mehrere Jahre lang die Osteroder Haustier-Akademie geleitet. Weiterhin hat sie viele Jahre in der Privaten Initiative Mantrailing e.V. professionell Rettungshunde ausgebildet und in Einsätzen geführt und angeleitet. Sie ist von der Tierärztekammer Niedersachsen zertifizierte Hundetrainerin.